

VORSTANDS-INFO

www.revierjagd-solothurn.ch

Der Vorstand RJSO hat an seiner Sitzung vom Mittwoch, 30. Januar 2019:

- ... die Rechnung 2018 zuhanden der GV RJSO vom 29.03.19 genehmigt. Dank der an der letzten GV beschlossenen Beitragserhöhung und den Einnahmen aus Inseraten für das GV-Heft 2018 konnte ein Einnahmenüberschuss von 4'395.92 Franken erzielt werden. Damit können die knappen Reserven gestärkt werden.
 - ... das Budget 2019 zuhanden der GV RJSO vom 29.03.19 genehmigt. Bei gleichbleibenden Einnahmen und Ausgaben inklusive der nötigen Rückstellungen wird ein knapp positives Ergebnis von 300 Franken erwartet.
 - ... den definitiven Entwurf für die Anpassung der Statuten bereinigt. Die Anpassungen beschränken sich im Wesentlichen auf zwingende formale Anpassungen an das neue Jagdgesetz (bspw. Vereine als Pächter von Revieren anstelle der bisherigen einfachen Gesellschaften, Waldfläche anstelle der bisherigen Gesamtgrösse des Reviers als Bezugsgrösse für die Bemessung des Beitrages an RJSO) und einige wenige Neuerungen (bspw. Kassier neue als von der GV zu wählendes Mitglied des Vorstandes anstatt als vom Vorstand zu bestimmender Delegierter). Die Anpassungen werden rechtzeitig vor der GV auf der Homepage zur Einsicht aufgeschaltet.
 - ... eine erste Diskussion über einen zukünftig elektronischen Versand der Einladung und der Unterlagen zur GV geführt. Voraussetzung dazu ist ein gut nachgeführtes Mitgliederverzeichnis. Und klar ist, dass jedes Mitglied – insbesondere Mitglieder ohne E-Mail-Adresse - auf Wunsch weiterhin auf dem Postweg eingeladen würde.
 - ... beschlossen, dass RJSO die Thaler Jägerinnen und Jäger in ihrer Opposition gegen das Projekt Wisent Thal weiterhin unterstützt. So sollen die drei einspracheberechtigten Jagdvereine Welschenrohr (Revier Nr. 27), Herbetswil (Revier Nr. 28) und Balmfluh (Revier Nr. 9) zusammen mit der Vereinigung der Thaler Jäger (VTJ) und dem Hegering Leberberg auch einen Beitrag an die Kosten der Rechtsberatung im Zusammenhang mit der Einsprache gegen das zur Zeit aufliegende Baugesuch erhalten.
 - ... eine erste Diskussion über den Abschluss einer Rechtsschutzversicherung für unsere Mitglieder geführt. Die Verbände Jagd Aargau und Revierjagd Luzern verfügen seit 2018 über eine solche Versicherung. Die Hegeringpräsidenten sind nun gebeten, das Bedürfnis und die Finanzierung der Versicherung mit der Basis zu besprechen.
-